Gemeinde-brief

Evangelische Kirchengemeinde Kornelimünster - Zweifall

Nr. 97 Oktober / November 2000

Buß- und Bettag

Wer Buße tut
Wer sich umwendet
Muss damit rechnen
Jetzt weht mir der Wind
ins Gesicht

Peter Klever

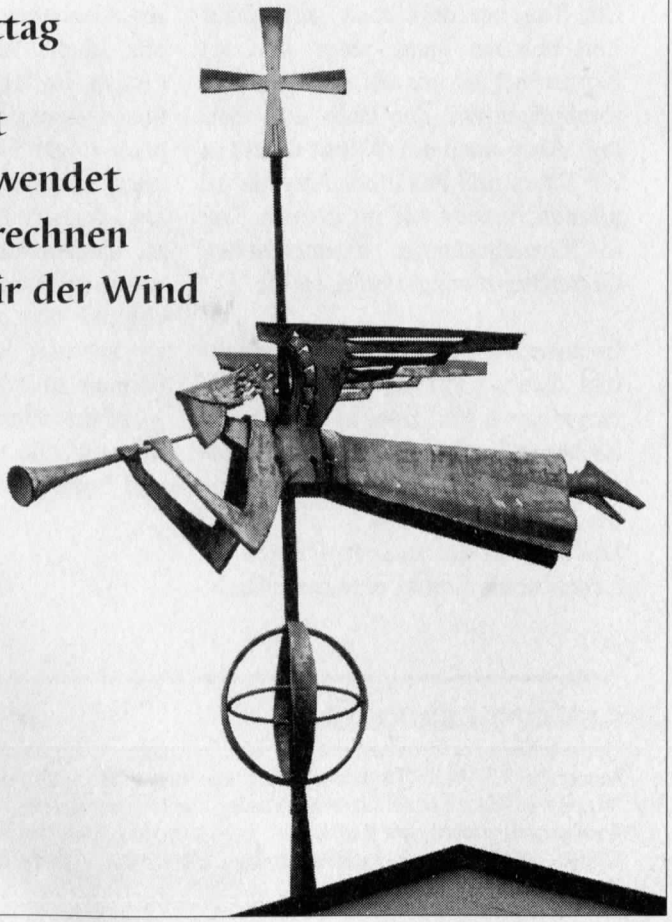

Foto: Bachmeier

Liebe Leserinnen und Leser,

innehalten, Bilanz ziehen, Vorsätze für die Zukunft fassen – es gibt bestimmte Tage, an denen Menschen sich dafür Zeit nehmen: um einen Geburtstag oder Hochzeitstag, mit dem Wechsel einer Stelle, bei einem anderen Neuanfang im Leben. Für viele war der Beginn dieses Jahres 2000 so ein Moment des bewußten Innehaltens.

Ein Tag, an dem man sich dafür Zeit nehmen kann, jedes Jahr im November, ist uns als Feiertag verlorengegangen: der Buß- und Bettag. Aber auch im Alltag möchten wir Ihnen und uns diese Atempause gönnen, indem wir an diesem Tag in Kornelimünster ökumenischen Gottesdienst miteinander feiern.

In unserem Alltag gibt es manchmal dieses Gefühl, dass Dinge zu eingefahren sind oder in die falsche Richtung laufen – wie lange ertragen wir das oft, obwohl es uns dabei nicht gut geht?!
Dabei ist es nie zu spät, Dingen im Leben noch einmal eine neue Richtung zu geben, nach Wegen zu suchen, dass alles wieder stimmig wird.

Auf dem Titelbild ist ein Posaunenengel zu sehen, wie er auch die Kirchtumspitze unserer Zweifaller Kirche ziert – das Symbol auf vielen evangelischen Kirchen im früheren Jülicher Land. Posaunen sollen aufwecken und wachrütteln, unser Augenmerk darauf lenken, wo uns Ideale und Glaubensüberzeugungen im täglichen Einerlei verlorengegangen sind. Wenn wir uns nach solchen Momenten der Besinnung anders verhalten als lange Zeit vorher, kann das bei anderen zu Irritationen führen. Gut ist es, wenn aus unserer Umkehr Gespräche mit den anderen folgen, damit sie unseren Schritt nachvollziehen können und nicht davon vor den Kopf gestoßen werden.
Ich wünsche Ihnen zu diesem Buß- und Bettag gute Erfahrungen!

Ute Hoffmann

GEMEINDEBRIEF NR. 97
Herausgeber: Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall, Schleckheimer Str. 12-16, 52076 Aachen - Kornelimünster, ☎ 02408 / 3282 **Fax** 02408 / 6199
Verantwortlicher Redaktionskreis: Vasco Dunker (Gestaltung), Hannelore Ehrhardt, Harald Fenske (verantwortlicher Redakteur), Ute Hoffmann, Elvira Pralle, Andreas Reiner.
Druck: „WABe“ Druck, Aachen, Auflage: 2.800 Stck., Abgabe kostenlos.
Redaktionsschluß: 4.9.2000

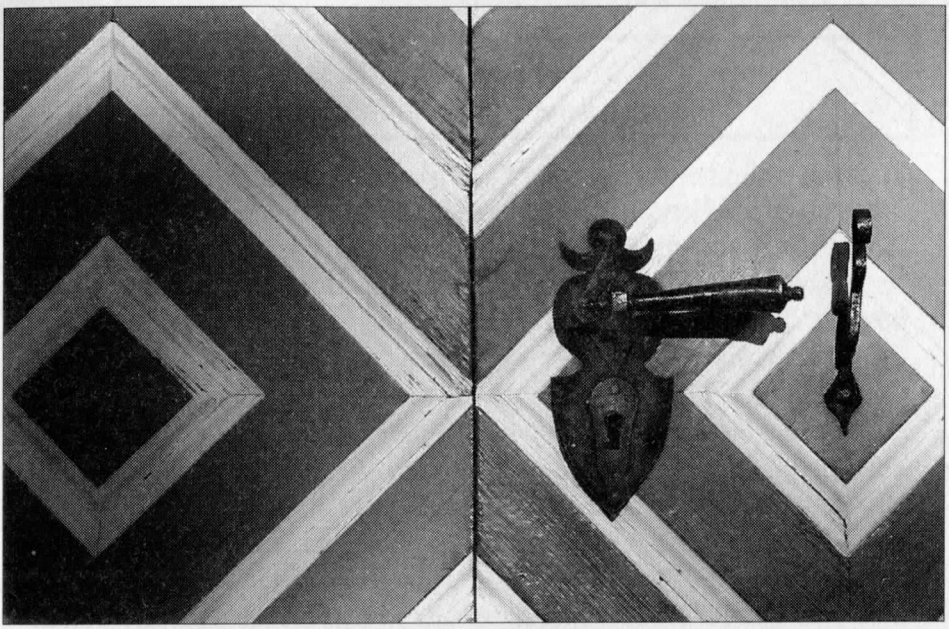

Foto: Wodicka

31. Oktober

Reformationstag

Kirche ist nur dann Kirche, wenn sie immer zur Reformation bereit ist.

KLAUS ENGELHARDT, Landesbischof i.R.

Die Kirche muss frisch, fromm, fröhlich, frei sich einlassen auf diese Zeit, auf diese Welt.

MARGOT KÄSSMANN, Landesbischöfin

Es gibt in allen christlichen Kirchen eine gemeinsame christliche Basis, die vielleicht wichtiger als alles Trennende ist.

HANS KÜNG, Theologe

Die Botschaft ist fröhlicher als sehr viele ihrer Botschafter.

THOMAS GOTTSCHALK

Die Kirche hat nicht den Auftrag, die Welt zu verändern. Wenn sie aber ihren Auftrag erfüllt, verändert sich die Welt.

FRIEDRICH FREIHERR VON WEIZSÄCKER

Ein farbenfrohes Fest!

Rückblick auf das Gemeindefest 2000

Für unser Gemeindefest am 27. August im Gemeindezentrum Kornelimünster hatte unser Küster Frank Schulze Sonnenschein bestellt. Doch leider zeigte sich das Wetter nicht von seiner besten Seite, der Himmel war grau - es regnete. Deshalb mussten wir kurzfristig umdisponieren und alle geplanten Vorführungen und Aktivitäten in die Gemeinderäume verlegen.

Als um 10.30 Uhr die Glocken zum Gottesdienst riefen, waren die Vorbereitungen abgeschlossen und mit den Gemeindefestbesuchern kam Farbe ins Haus: Mit bunten Tüllblumen in den Farben des Kirchenjahres beschenkt, strömten die Besucher; die Plätze reichten nicht aus und wir stellten gerne zusätzliche Stühle auf. Der Gottesdienst unter dem Tagesmotto „Farben bekennen“ wurde mit Texten, Orgelmusik, Chor- und Gemeindegesang und einem meditativen Tanz festlich von Jung und Alt mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst lud ein üppiges Salat - und Kuchenbüfett (herzlichen Dank an alle Spender) , ein Grill- und Getränkestand sowie der Pommesfrites- und Waffelstand der Kinder- und Jugendgruppen zum Schlemmen ein.

Die Jugend der Walheimer Big-Band unterhielt mit flotter Musik. Das Quiz der Kirchen- und Gemeindegeschichte erfreute sich großer Beliebtheit und diejenigen, die vollständige, richtige Lösungen abgegeben hatten, konnten mit kleinen Preisen belohnt werden. Der Bücherflohmarkt zog zahlreiche Besucher an, die Spenden flossen reichlich.

Ein Höhepunkt war sicherlich der Auftritt des Zirkus “Configurani“. Die Darbietungen wurden von großem Beifall begleitet. Viele fleißige Hände an den Ständen, beim Büfett, in der Küche beim Spüldienst oder beim Umräumen des Kirchenraumes sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Danke!

Zum besinnlichen Ausklang mit Orgel, Flöte, Geige und Cello war die Kirche noch einmal gut gefüllt. Der Altar war mit dem im Laufe des Tages von vielen Händen in den Farben des Kirchenjahres, bemalten Tuch geschmückt.

Der Regen hatte sich verzogen, die Sonne schien und ein vielfarbiger Tag endete mit der einstimmigen Feststellung: Es war gelungen!

Erika Böhnke

Chorkonzert

„Lieder der Liebe“

Ein Streifzug
durch fünf Jahrhunderte
mit

Chor: inTakt

Leitung: Imma von Boetticher

Außerdem instrumentale Beiträge (Streichtrio, Flötentrio)
mit Werken von
Telemann und Mozart
von Solisten aus unserer Gemeinde

5. November 2000, 17 Uhr

Ev. Kirche Kornelimünster,
Schleckheimer Str. 12 – 16

Der Eintritt ist frei. Spenden werden am Ausgang erbeten.

Rückblick und Vorausschau

Am 20. August hat in unserer kleinen Kirche in Zweifall der vorerst letzte Gottesdienst stattgefunden. Es sollte ein besonderer Morgen werden – zum Ende des Gottesdienstes trugen die Konfirmanden Altarkerzen, Bibel, Osterkerze und Kreuz hinüber ins vorbereitete Gemeindehaus, gefolgt von der Gemeinde. Hier wurde noch gemeinsam ein Lied gesungen und anschließend Kaffee getrunken.

Erinnerungen wurden ausgegraben – so erzählten z.B. Frau Kupsch und Herr Premper, dass früher Kronleuchter in der Kirche hingen und dass die Kirchenkuppel mit Mond und Sternen bemalt war. Frau Reppe plauderte über ihre Erlebnisse in unserer Gemeinde, nachdem sie hierher gezogen war.

Die Idee kam auch, noch einmal in größerer Runde zusammenzukommen und Erinnerungen auszutauschen. Wer hat alte Bilder vom Inneren der Kirche – vielleicht Konfirmationsbilder? Wer weiß etwas über den Verbleib der Kronleuchter?

Geplant ist ein Gemeindeabend im November – der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Herzliche Einladung jetzt schon!

In den kommenden Wochen und Monaten werden wir im Gemeindehaus Gottesdienst feiern. Im Anschluss hat die Gemeinde immer die Gelegenheit, sich über den Stand der Sanierungsarbeiten zu informieren. Auch hierzu herzliche Einladung.

Petra Jentgens

Zweifall: Umfangreichere Sanierung der Kirche erforderlich

Neue Feuchtigkeitsschäden im Zuge der Renovierung entdeckt

Nachdem im Sommer die Zweifaller Kirche von außen gegen Feuchtigkeit abgedichtet worden war, sollte im August mit der Innensanierung begonnen werden: Sanierung des Putzes, Reparatur der Bänke und neuer Innenanstrich. Kurz nach Beginn der Arbeiten war klar, dass das Holz auf der Straßenseite der Kirche in den bisher nicht sichtbaren Bereichen stark durch Feuchtigkeit und auch durch Holzwurm geschädigt ist. Außerdem ist der Fußboden unter den Holzpodesten in schlechtem Zustand.
Um das fast 400 Jahre alte denkmalgeschützte Gebäude zu erhalten, müssen wir jetzt umfangreichere Arbeiten als geplant durchführen lassen, die ursprüngliche Kostenansätze weit überschreiten.

Um uns dabei zu unterstützen, bitten wir um Ihre **Spenden** auf unser Spendenkonto 1200 66 30 35 bei der Aachener Bank eG, BLZ 390 601 80.

Ute Hoffmann

„Bonhoeffer – Die letzte Stufe“ Oktober im Kino

Ein beeindruckender Spielfilm über den großen Theologen Dietrich Bonhoeffer ist gedreht worden und wird z. Zt. In deutschen Kinos gezeigt. Der Film kommt auch nach Aachen und wird vom 5. – 11. Oktober im Eden-Kino an der Franzstr. gezeigt. Diesen Film möchten wir ausdrücklich empfehlen. Die genauen Anfangszeiten entnehmen Sie bitte den örtlichen Tageszeitungen.

Jugendgottesdienst am 19. November in Kornelimünster

Zur Zeit laufen Planungen für unseren nächsten Jugendgottesdienst, der am 19. November um 10.30 Uhr in der Kirche Kornelimünster gefeiert werden soll. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte weiteren Ankündigungen.

Hilfe für Russland und Kasachstan

Seit einigen Jahren unterstützt unsere Gemeinde im Rahmen von zwei jährlichen Paketaktionen Bedürftige in Russland und Kasachstan. Der unvorstellbar große Mangel an den nötigsten Artikeln für den täglichen Lebensbedarf hat uns dazu angeleitet, hier helfend tätig zu werden.

Natürlich ist solch eine Aktion mit Kosten verbunden, die durch Spenden abgedeckt werden sollen. Deshalb erbitten wir Ihre Überweisungen auf unser Spendenkonto 1200 663 035 bei der Aachener Bank eG (BLZ 390 601 80). Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen automatisch zugeschickt.

Konfirmandenfreizeit in Hellenthal

Die 42 Konfirmandinnen und Konfirmanden von Ute Hoffmann und Harald Fenske fahren in Begleitung unseres Jugendleiters Manfred Näthke und eines Helferteams vom 27. - 29. Oktober auf eine Freizeit ins Schullandheim Hellenthal. Thematischer Schwerpunkt wird die Bedeutung des Abendmahls sein. Außerdem sollen Spiel, Spaß und Freude die Gemeinschaft fördern.

KINDER– UND JUGENDGRUPPEN INFOS

Kindergruppen in Kornelimünster:

donnerstags:	17.15 - 18.15 Uhr für 10 - 13 jährige
freitags:	16.00 - 17.00 Uhr für 8 - 9 jährige

Jugendtreffs in Kornelimünster:

mittwochs:	19.00 - 21.00 Uhr für 15 - 17 jährige
donnerstags:	19.30 - 22.00 Uhr für 20 - 24 jährige
freitags	18.00 - 20.00 Uhr für 13 - 14 jährige (14 tg.)

Kindergruppen in Zweifall:

mittwochs	15.30 - 17.00 Uhr für 6 - 10 jährige

Jugendtreff in Zweifall:

freitags	18.00 - 20.00 Uhr für 13 - 14 jährige (14 tg.)

Jugendchor in Kornelimünster:

montags:	17.45 - 19.15 Uhr

Neue Band ?

Wer kann und möchte mit mir eine neue Band gründen und in dieser mitspielen?

Es wäre denkbar, gemeinsam mit dem Jugendchor auf ein Projekt hin zu proben oder beim nächsten Jugendgottesdienst aufzutreten. Schön wäre es, wenn sich weibliche oder/und männliche Gitarristen, Schlagzeuger, Keyboarder, Sänger, Bassisten und / oder andere melden würden.

Ein erstes Treffen findet am Montag, den 16. Oktober, um 16.00 Uhr im Jugendraum Kornelimünster statt.

Ferienfreizeiten im nächsten Jahr

- **Kinderfreizeit in Dagobertshausen** (südlich von Kassel) vom 06. - 21.07.2001 Kosten: 550,00 DM, ca. 20 Teilnehmer; Alter 7 - 12 Jahre
- **Kanufreizeit auf der Weser** für Jugendliche (14 - 18 Jahre); vom 06. - 21.07. Kosten: 650,00 DM; ca. 20 - 24 Teilnehmer

Für beide Freizeiten gilt: Das Interesse von Teilnehmern ist für beide Fahrten sehr groß, also schnell entscheiden!
Anmeldungen sind ab dem 16. Oktober erhältlich.

Ansprechpartner für Fragen und Anregungen:
Manfred Näthke (Jugendreferent) Tel.: 02408 92 89 26
Sprechstunde in Kornelimünster: dienstags 14.30 - 16.30 Uhr

Der November im Kirchenjahr

Umkehr und Neuanfang

November – die zunehmende Kälte und Dunkelheit, das fallende Laub, der graue Nebel, die schwarzen Gerippe der kahlen Bäume – all das legt sich lähmend und manchmal bleischwer auf die Seele. Die christlichen und vorchristlichen Feste greifen diesen kalendarischen Abschnitt am Ende des Jahres auf: Der Winteranfang und der Beginn eines neuen Jahres werden gefeiert. Opfer und Maskeraden sollten Dämonen und Geister bei diesem Übergang bannen. Dieser Brauch lebt bis heute im Halloween am Abend des 31. Oktober weiter – vor allem auf den britischen Inseln und in den USA (mit Laternen aus hohlen Kürbissen, in die Fratzen geschnitten werden).

Seit dem 9. Jahrhundert n. Chr. hat auch die christliche Tradition dieses Datum aufgegriffen: mit dem Fest aller Heiligen am 1. November und dem Gedenkfest aller Verstorbenen („Allerseelen") am 2. November.

Das Sterben ist für die Christen nicht das Letzte. Und auch das Gericht Gottes, von dem in den letzten Sonntagen des Kirchenjahres gepredigt wird, will Umkehr und einen Neuanfang. In früheren Zeiten begann darum die Adventszeit schon am 11. November, dem Tag des heiligen Martin (der mit einem Bettler den Mantel teilte und eben diesen Bettler später im Traum als Christus selbst erkannte). Und für die protestantische Tradition wurde der 31. Oktober, der Vorabend des Allerheiligentages 1517 zu einem bis heute schmerzhaften Abschied und Neubeginn – als nämlich Martin Luther an der Schlosskirche zu Wittenberg seine 99 Thesen angeschlagen haben soll und damit die Reformation in Gang setzte. Und schließlich ist der November in der deutschen Geschichte mit „Buß- und Bettag", „Volkstrauertag" und „FriedensDekade" ein Monat gewesen, in der Schuld und Neubeginn eng beieinander lagen. Was wird bleiben, wie finde ich Frieden mit den Lebenden und den Toten, wie beginne ich neu? Der biblische Glaube lädt ein, sich dem Gott anzuvertrauen, der Herr ist über Lebende und Tote.

Ulrich Holste-Helmer

Wir grat

GEBURTSTAGE

Oktober 2000

01. 10. 1927 Johann Barth, Auf der Kier 54, Walheim
03. 10. 1919 Gerhard Baltzer, Föhrenweg 18, Oberforstbach
05. 10. 1925 Ruth Kühn, Auf dem Schiefer 3, Breinig
05. 10. 1930 Kurt Renning, Oberforstbacher Str. 51a, K'münster
07. 10. 1908 Paula Renkert, Mariental weg 32, Sief
07. 10. 1921 Herta Rothe, Rainweg 36, Venwegen
08. 10. 1917 Frieda Hottmann, Albert-Einstein-Str. 141, Walheim
08. 10. 1928 Benno Wermescher, Hochhausring 19, Walheim
08. 10. 1920 Hildegard Petzold, Schleidener Str. 211, Walheim
09. 10. 1927 Kurt Trümpener, Essiger Str. 47, Breinig
10. 10. 1911 Hans Kayser, Eisenhütte 21, Schmithof
11. 10. 1924 Johanna Steffelmanns, Kirchberg 35, Walheim
12. 10. 1924 Irene Ohligschläger, Hochhausring 9, Walheim
13. 10. 1920 Horst Statz, Münsterstr. 24, K'münster
15. 10. 1921 Ruth Stoffel, Schartstr. 17, Zweifall
16. 10. 1925 Otto Rinas, Feldstr. 40, Vicht
17. 10. 1909 Margarete Wagner, Hochhausring 72, Walheim
20. 10. 1928 Ruth Jöhlinger, Hundskaulweg 33, Nütheim
21. 10. 1925 Hans-Jürgen Hundsdorf, Ahornweg 12, Breinig
21. 10. 1923 Siegfried Rißland, Ardennenstr. 97, Schmithof
21. 10. 1906 Gertrud König, Kornbendstr. 40, Zweifall
22. 10. 1926 Hedwig Eheleben, Friesenrather Weg 3, Friesenrath
22. 10. 1919 Elfriede Feist, Frackersberg 19a, Zweifall
24. 10. 1925 Margarete Thoma, Münsterstr. 79, K'münster
24. 10. 1920 Hans Eckhardt, Ardennenstr. 51a, Schmithof
24. 10. 1919 Gertrud Rössler, Leuwstr. 29, Vicht
25. 10. 1924 Irmgard Otto, Weissdornweg 76, Breinig
26. 10. 1926 Paul Dück, Florastr. 60c, Walheim
27. 10. 1920 Georg Klage, Korneliusmarkt 12, K'münster
27. 10. 1928 Elisabeth Taraschewski, Auf der Heide 35, Breinig
29. 10. 1930 Gerhard Makowski, Nerscheider Weg 61, Schleckheim
30. 10. 1915 Margarete Marche, Schleckheimer Str. 15, K'münster
30. 10. 1921 Liesel Falter, Hochhausring 1e, Walheim

tulieren

GEBURTSTAGE

November 2000

04. 11. 1911 Käthe Baar, Auf der Kier 9a, Walheim
06. 11. 1922 Ilsa Reh, Tannenallee 14, Oberforstbach
07. 11. 1918 Andreas Buchem, Schwinningstr. 37, Oberforstbach
08. 11. 1923 Gisela Gülpen, Schwinningstr. 73, Oberforstbach
08. 11. 1921 Otto Haase, Klauser Str. 45, K'münster
09. 11. 1915 Emma Haschke, Aachener Str. 234, Schleckheim
09. 11. 1924 Wiebke Löhe, Corneliastr. 43, Breinig
10. 11. 1930 Irmgard Hanzl, Auf der Heide 26, Breinig
10. 11. 1928 Eberhard Liepelt, Schützheide 29, Breinig
11. 11. 1903 Ilse Schubert-Zangenberg, Rainweg 36, Venwegen
12. 11. 1920 Luise Dammann, Meischenfeld 84, K'münster
12. 11. 1925 Fritz Bock, Fischbachstr. 88, Vicht
13. 11. 1919 Erna Bertram, Alt Breinig 83, Breinig
14. 11. 1925 Ruth Marquard, Hochhausring 13, Walheim
14. 11. 1920 Heinz Nicke, Am Brändchen 3, Zweifall
15. 11. 1924 Lina Trispel, In der Lohn 2, K'münster
16. 11. 1924 Alfred Firtzlaff, Raerener Str. 69, Lichtenbusch
17. 11. 1923 Frida Linden, In der Lohn 1, K'münster
18. 11. 1908 Benjamin Fischer, Korneliusstr. 32, K'münster
19. 11. 1922 Erna Zientek, Eichenheck 21, Schleckheim
19. 11. 1922 Ruth Preuß, Hubertusstr. 2, Breinig
20. 11. 1914 Walter Krüpe, Alb.-Einstein-Str. 18, Walheim
20. 11. 1916 Charlotte Heßner, Auf der Kier 9a, Walheim
21. 11. 1915 Gertud Sonnenberg, Aachener Str. 222, Schleckheim
21. 11. 1913 Frieda Stibbe, Jägersfahrt 7, Vicht
23. 11. 1915 Helene Blumenkamp, Zehntweg 4, Breinig
24. 11. 1906 Frida Metzger, Auf der Kier 9, Walheim
25. 11. 1913 Paul Klippel, Schieferstr. 29, Schleckheim
25. 11. 1928 Ioan Szin, An der Höhe 5, Walheim
26. 11. 1927 Ursula Hoppe, Tannenallee 28, Oberforstbach
28. 11. 1928 Hanna Wiesel, Lufterweid 8, K'münster
28. 11. 1919 Gerhard Schröder, Florastr. 60c, Walheim
29. 11. 1926 Anneliese Faensen, Föhrenweg 17, Oberforstbach
29. 11. 1920 Anneliese Schwedt, Schwinningstr. 83, Oberforstbach
29. 11. 1922 Marie Gras, Werkerbend 5, Zweifall
30. 11. 1913 Grete Scholz, Messweg 15, Walheim
30. 11. 1930 Wilhelm Ricker, Gangolfsweg 50, K'münster

Vorschau und Hinweise

Ökumenischer Bibelkreis Kornelimünster
Donnerstag, den 26. Oktober und den 16. November, jeweils um 20.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum. Gespräch über ausgewählte Psalmen.

Ökumenischer Bibelkreis Zweifall-Vicht
Die Zeichen im Johannes-Evangelium
Donnerstag, 19. Oktober, 20.00 Uhr Kath. Pfarrhaus Zweifall
Joh 5,1-9: „Dort lag ein Mann, der schon 38 Jahre krank war"
Donnerstag, 16. November, 20.00 Uhr Kath. Pfarrheim Vicht
Joh 6,1-21: „Wo sollen wir Brot kaufen?"

Eine-Welt-Gruppe
Freitag, den 20. Oktober, 20.00 Uhr Ev. GZ Kornelimünster
Freitag, den 17. November, 20.00 Uhr Ev. GZ Kornelimünster
Nähere Informationen bei Pfarrerin Hoffmann

Frauenhilfe Kornelimünster
Donnerstag, 05. Oktober, 15.00 Uhr Gemeindezentrum Kornelimünster
Donnerstag, 02. November, 15.00 Uhr Gemeindezentrum Kornelimünster
Nähere Informationen bei Ricarda Haack Tel. 02408 - 81 20 8.

Geselliges Tanzen
Donnerstag, 05. / 19. Oktober
Donnerstag, 02. / 16. / 30. November,
jeweils 20.00 Uhr, Gemeindezentrum Kornelimünster

Literaturkreis Kornelimünster
Der Literaturkreis trifft sich am 14. Oktober, um 20.15 Uhr Wir wollen "Die Entdeckung des Himmels" von Harry Mulisch besprechen. Herzliche Einladung an alle, die sich mit moderner Literatur auseinandersetzen wollen. Das genannte Buch sollte zumindest in Auszügen von allen gelesen sein.
Nähere Informationen bei Harald Fenske

Erwachsenentreff Kornelimünster
Der Erwachsenentreff kommt am Mittwoch, den 18. Oktober und 15. November, jeweils um 20.15 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster zusammen.
Nähere Informationen bei Harald Fenske.

Ökumenische Frauengruppe Kornelimünster
Gespräche, Singen, Meditativer Tanz, Stille erleben, Fragen feministischer Theologie. Mittwoch, 25. Oktober und 8. November, jeweils um 20.15 Uhr.
Nähere Informationen bei Brigitte Fenske Tel. 02408 - 4498

Seniorentreff Kornelimünster
Mittwoch, 11. Oktober, 09.30 Uhr, GZ Kornelimünster
Mittwoch, 25. Oktober, 09.30 Uhr, GZ Kornelimünster
Mittwoch, 08. November, 09.30 Uhr, GZ Kornelimünster
Mittwoch, 22. November, 09.30 Uhr, GZ Kornelimünster
Nähere Informationen bei Liesel Dannert Tel. 02408 - 80 1 44.

Mittwochskreis
Mittwoch, den 11. Oktober, Basteln (Renate Schmeitz)
Mittwoch, den 08. November, Altes Testament (Harald Fenske)
jeweils 20.00 Uhr, Gemeindezentrum Kornelimünster.

„Frühstücksbasteln" in Zweifall
Passend zur Jahreszeit basteln, Kaffee trinken, sich unterhalten – wir laden Frauen ein, die sich darauf freuen. Wir treffen uns alle 14 Tage **montags von 9.30-11.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus Zweifall.
Termine: 16. Oktober, 30. Oktober, 13 November, 27. November
Anmeldung bei Ute Hoffmann (02402 - 75 01 02) oder
Petra Jentgens (02402 - 78 21)

Spielgruppe Kornelimünster
Jeden Donnerstag von 9.00 – 11.30 Uhr für 1 ½ - 3-jährige im Gemeindezentrum Kornelimünster.
Nähere Informationen bei Angelika Schumacher (0241 - 562368)

Zeit für Stille
Jeden Montag von 19.00 – ca. 19.45 Uhr im „Raum der Stille" im Gemeindezentrum Kornelimünster. Singen, Beten, Gemeinschaft und Stille erleben.
Nähere Informationen bei Brigitte Fenske (02408 - 4498) und Gisela Schäffer (02408 - 3672).

Altenstube an jedem Montag von 15.00 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus Zweifall.
Nähere Informationen bei Gisela Olesen (02402 – 71632)

Sterbebegleitung

Das Zeitliche segnen

Alte Redewendungen verraten oft, wie die Menschen früher dachten. Wenn jemand gestorben war, sagte man gern: „Er hat das Zeitliche gesegnet." Man sah das Leben des Verstorbenen sozusagen mit Gottes Augen. Was immer auch gewesen sein mag – Gottes Segen war dabei, darum hatte die irdische Lebenszeit ihren guten Sinn. Selbstverständlicher als in unseren Tagen stand dabei das Zeitliche unter der Erwartung eines ewigen Heils. Ob die Menschen ihren Tod darum gelassener erwartet haben?

Sicher ist, dass wir heute Lebenden meist nicht wahrhaben wollen, was unvermeidlich auf uns zukommt. Gerade darum brauchen wir dringend Hilfe zum Sterben. Die Frage ist nur, was man unter „Sterbehilfe" versteht. Mir scheint, dass es für Christen nicht in erster Linie um medizinische oder gar wirtschaftliche Fragen gehen darf. Entscheidend ist nicht die Debatte um lebensverlängernde Maßnahmen der Intensivmedizin. Wir sind vielmehr gefragt, ob wir bereit sind, Sterbende auf ihrem schweren Weg zu begleiten. Sie sollen den Segen spüren, der über allen Tagen ihres Lebens steht, auch über den letzten. Sie sollen nicht allein bleiben. Von Schmerzen frei und möglichst bewusst sollen sie „das Zeitliche segnen" können. In den letzten Jahren hat die „Hospizbewegung" eindringlich daran erinnert. Todkranke sollen nicht länger isoliert liegen. Darum werden für Sterbende besonders gastliche Häuser der Einkehr und Pflege gebraucht. Wenn eine Versorgung in der Familie möglich ist, können gut ausgebildete ehrenamtliche Helfer die Zuwendung zu den Sterbenden verstärken. Viele Besuche sind nötig, um die Hand zu halten und gute Worte zu finden. Nur so können Sterbebetten zu Orten des Lebens werden, zu Orten der Begegnung im Erleben der letzten Wegstrecke.

Und schließlich: Wer Sterbende begleitet, setzt sich rechtzeitig der Erfahrung aus, die alle Menschen betrifft. Vielleicht wird er dann auch dem eigenen Tode gelassener entgegensehen und „das Zeitliche segnen". Und ganz sicher wird er etwas spüren vom innersten Geheimnis des Glaubens an Christus: Im Tod ist das Leben. *Hans Schmiedehausen*

Gewiss ist, dass im Leiden unsere Freude,
im Sterben unser Leben verborgen ist.

DIETRICH BONHOEFFER

"Ich kann es noch nicht fassen..."
Gesprächsreihe für trauernde Menschen

Wir laden ein zu einer Veranstaltungsreihe des ev. Erwachsenenbildungswerkes im Kirchenkreis Aachen, die sich insbesondere an Trauernde wendet, die einen geliebten Menschen durch Tod verloren haben. Dieses Angebot will Betroffene zusammen bringen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben, und will helfen, die Last der Trauer gemeinsam zu tragen.

Referentinnen sind Inge Flachskampf (0241-72559) und Pastorin Christel Sander (0241 - 878888).

Beginn Mittwoch, 18 Oktober, 16.00 - 18.15 Uhr, 5 mal, wöchentlich, mittwochs. Teilnahmegebühr: DM 30,00.

Veranstaltungsort:

Martin-Luther-Kirche, Hermann-Löns-Str. 31, Aachen-Brand

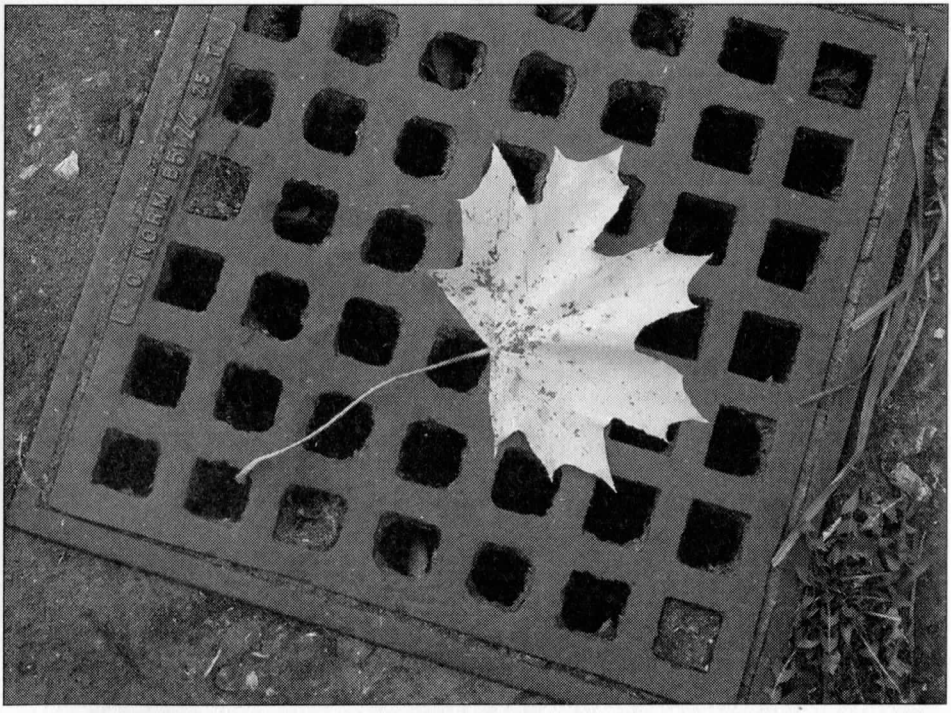

Foto: Wodicka

„Neues Testament erleben“

Am 1. November wollen wir in der Kirche Kornelimünster von 7.00 – 23.00 Uhr nach Möglichkeit das gesamte Neue Testament ununterbrochen lesen. In ca. 70 - 80 fortlaufenden Einzellesungen sollen verschiedene Sprecherinnen und Sprecher den Text lesen. Wer bei diesem Projekt mitmachen möchte und ca. 10-15 Minuten einen Abschnitt lesen möchte, kann sich im Gemeindebüro oder im Gemeindezentrum Kornelimünster in die dort ausliegende Liste eintragen oder sich bei Harald Fenske melden.

Basteln im Advent

Wer hat Lust zu vorweihnachtlichen Basteleien? Wir treffen uns am 17. Oktober 2000 um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster zu einer Vorbesprechung.

Erika Böhnke

Gemeindebriefausträger für Vicht gesucht

Für den Gemeindebezirk Vicht suchen wir Gemeindebriefausträgerinnen oder Austräger. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns schon Ende Mai beim Austragen des nächsten Briefes helfen könnten.

Briefmarken – Telefonkarten – Münzen für Bethel

Im Foyer des Gemeindezentrums Kornelimünster können seit vielen Jahren Briefmarken für Bethel abgegeben werden. Sondermarken, ausländische Briefmarken, aber auch Dauerserien werden gesammelt und nach Bethel geschickt. Die Marken werden dort von Behinderten abgelöst, sortiert oder auch unsortiert an Sammler verkauft. Die diakonische Arbeit in Bethel und die Beschäftigung von Behinderten werden somit finanziell gefördert. Auch gebrauchte Telefonkarten und Restdevisen aus Urlaubsländern sind erwünscht.

Einladung zum Erntedankfest (1. Oktober)

„Die Strahlen der Sonne“ heißt der Gottesdienst, zu dem wir Kinder und Erwachsene am Erntedankfest (1. Oktober) um 10.00 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus in **Zweifall** einladen. Der Gottesdienst geht über in ein zweites Frühstück.

In **Kornelimünster** wird nach dem Familiengottesdienst, der vom Kindergottesdiensthelferkreis vorbereitet wird, gemeinsam gegessen. In hoffentlich großer und fröhlicher Runde wollen wir miteinander teilen, was wir mitgebracht haben. Wir bitten um Aufläufe, die gut verpackt mitgebracht, aber auch in der Küche des Gemeindezentrums aufgewärmt werden können. Damit das klappt, müssten viele mitmachen, damit es ein gelungener „Gemeindeauflauf“ wird. Wegen einer besseren Übersicht melden Sie sich bitte vorher auf dem Gemeindebüro, wenn Sie etwas zum Mittagessen beisteuern können.

Für beide Gottesdienste erbitten wir Erntegaben (haltbar oder frisch), die wir dann an Bedürftige weiterleiten.

Kleidersammlung für Bethel

Vom 09. November bis 15. November wird in unserer Gemeinde wieder eine Kleidersammlung für die diakonischen Anstalten Bethel durchgeführt.
An Werktagen können Sie in der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr und von 15 - 17 Uhr tragfähige und weiterverwendbare Kleidungsstücke in Kornelimünster im Gemeindezentrum abgeben, in Zweifall setzen Sie sich mit der Küsterin Frau Krings in Verbindung. Wir weisen darauf hin, dass wir nach dem 15. November keine Kleidungsstücke mehr annehmen können.

Ökumenische Gottesdienste am Volkstrauertag (19. November)

Um 9.00 Uhr wird in Zweifall in der katholischen Kirche St. Rochus ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Im Anschluss ist ein gemeinsamer Gang zum Ehrenmal geplant.
In der Planung, wegen des Pfarrerwechsels in der katholischen Gemeinde Walheim z.Zt. des Redaktionsschlusses noch nicht endgültig geklärt, ist ein ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Anna, der um 10.30 Uhr beginnen soll. Bitte beachten Sie nähere Informationen in der Tagespresse und in den Abkündigungen der Gottesdienste.

Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Bettag (22. November)

Am Buß- und Bettag, Mittwoch, dem 22. November, findet in unserer Kirche Kornelimünster um 20.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst statt, der von einem Vorbereitungskreis gestaltet wird. Buße, Umkehr, Veränderung und Engagement sind in der weltweiten Christenheit und auch vor Ort notwendig. Gemeinsam wollen wir darüber nachdenken und uns neu besinnen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem Beisammensein im Gemeindezentrum ein.

Andachten:		
Altenheim **Venwegen:**	Dienstag:	■ 10.Oktober 2000 (Hoffmann) um 10.00 Uhr
	Dienstag:	■ 07. November 2000 (Fenske) um 10.00 Uhr
Seniorenzentrum **Walheim**:	Donnerstag	■ 19. Oktober 2000 (Fenske) um 17.30 Uhr
	Donnerstag	■ 16. November 2000 (Fenske) um 17.30 Uhr

Kindergottesdienst:	Kornelimünster:	jeden Sonntag 10.30 Uhr (außer in den Ferien)
	Zweifall:	- 22. Oktober 2000, 9.30 – 11.30 Uhr - 19.November 2000, 9.30 – 11.30 Uhr

TAUFEN

Tobias Ohlenforst, Breinigerberg - Paula Seyffart, Breinig - Tim Geest, Schleckheim - Charlotte Joy Kühn, Breinig - Vincent Louis Leitzig, Breinig.

TRAUUNGEN

Helmut Ohlenforst und Ute Kramer, Breinigerberg -Ralph Schulenburg und Uta Klefisch, Lichtenbusch -Thomas Rißmayer und Anja Liedtke, Schleckheim -Tobias Müller und Janka Leus, Aachen.

BEERDIGUNGEN

Fritz Lottermoser (69), Vicht - Bruno Thomas (69), K'münster - Erna Derichs (78), Breinigerb. - H.Ulrich Michaelis (65), Obfb.- Bruno Wölk (68), Eich - Charlotte Heinke (90), Walheim - Gertrud Beißel (87), Breinigerb. - Anneliese Senkfeil (85), Schleckheim

ANSCHRIFTEN

Evangelische Kirche in Zweifall: Apfelhofstr. 4 ☎02402 / 75 03 55
Evangelisches Gemeindezentrum in Kornelimünster: Schleckheimer Str. 14
Pfarrer Harald Fenske, Schleckheimer Str. 16, Kornelimünster ☎ 02408 / 44 98
Email: fenske.aachen@t-online.de
Pfarrerin Ute Hoffmann, Apfelhofstr. 29, Zweifall ☎ 02402 / 75 01 02
Email: UHDienst@aol.com
Küster Kornelimünster: Frank Schulze ☎02408 / 92 89 24
Küsterin Zweifall: Inge Krings ☎ 02402 / 75 03 55 (privat: 02402 / 7 12 40)
Jugendleiter Manfred Näthke ☎ 02408 / 92 89 26 (privat: 02404 / 62 7 46)
Kirchenmusiker Klaus Dederichs ☎ 0179 / 59 55 86 5
Mitarbeiterin im Sozialdienst Liesel Dannert ☎ 02408 / 80 1 44

GEMEINDEBÜRO

Schleckheimer Str. 12, Kornelimünster ☎ 02408 / 3282 **Fax** 02408 / 6199
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 15.00 bis 17.00 Uhr
Verwaltungsangestellte Elvira Pralle
Spendenkonto: Aachener Bank eG
Kto. Nr. 12 00 66 30 35 Bankleitzahl: 390 601 80

KIRCHENBUS

■ Abfahrtstage siehe Gottesdiensttabelle (letzte Seite)

9.50 Uhr Breiniger Berg
9.55 Uhr Breinig (gegenüber Sparkasse)
10.00 Uhr Venwegen (Kreuzung Breinig)
10.05 Uhr Hahn (kath. Kirche)
10.10 Uhr Walheim (Montebourgstr.)
10.15 Uhr Schleckheim (Schleckheimer Kapelle)
10.20 Uhr Oberforstbach (Kreuzung Aachener / Oberf. Str.)

GOTTESDIENSTE

Datum	Zweifall 9.15 Uhr	Kornelimünster 10.30 Uhr
01.10.00 Erntedankfest	**10.00 HOFFMANN** **u. KiGo-Team** **Familiengottesdienst** Abendmahl	**FENSKE u. Vorber.kreis** **Familiengottesdienst** Abendmahl / Kirchenbus
07.10.00 Samstag	**18.00 MÖNKEMEIER**	-
08.10.00 16.S.n.Trinitatis	-	**MÖNKEMEIER**
15.10.00 17.S.n.Trinitatis	**HOFFMANN**	**HOFFMANN**
21.10.00 Samstag	**18.00 FENSKE**	-
22.10.00 18.S.n.Trinitatis	-	**FENSKE**
29.10.00 19.S.n. Trinitatis	**SÜNNER**	**SÜNNER**
31.10.00 Reformationsfest	-	**20.00 FENSKE** Abendmahl
01.11.00 Mittwoch		**7.00 – 23.00** **„Neues Testament erleben“**
05.11.00 20.S. n. Trinitatis	**HOFFMANN** Abendmahl	**HOFFMANN** Abendmahl / Kirchenbus
11.11.00 Samstag	**18.00 FENSKE**	-
12.11.00 Drittl.S.d.Kirchj.	-	**FENSKE**
19.11.00 Vorletzter Sonntag des Kirchjahres	**9.00 St. Rochus /Zweifall** **HOFFMANN / DONCKS** Ök. Gottesdienst	**FENSKE / NÄTHKE/** **JUGENDLICHE** Jugendgottesdienst **Ök. Gottesdienst in Walheim in Planung** (s. Seite 18)
22.11.00 Buß- und Bettag	-	**20.00 FENSKE/MÜLLER** Ök. Gottesdienst
26.11.00 Ewigkeitssonntag	**FENSKE/HOFFMANN** Abendmahl	**FENSKE / HOFFMANN** Abendmahl
03.12.00 1. Advent	**HOFFMANN** Abendmahl	**HOFFMANN** Abendmahl / Kirchenbus

Die Andachten und Kindergottesdienstzeiten finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 18.